

Stadt Hilden

Niederschrift

über die 3. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Paten- und Partnerschaftsausschusses am Montag, 07.02.2022 um 17:00 Uhr, im Bürgertreff (Lortzingstraße 1 in 40724 Hilden)

Anwesend waren:

Vorsitz

Herr Michael Deprez CDU

ordentliche Mitglieder

Frau Susanne Brandenburg CDU
Herr Ramon Ludwig Kimmel CDU
Herr Norbert Schreier CDU
Herr Matthias Schumann CDU
Herr Kevin Buchner SPD
Frau Sarah Buchner SPD
Frau Henrike Lindenberg SPD
Herr Sebastian Schnee SPD
Herr Abdullah Dogan Bündnis 90/Die Grünen
Frau Cornelia Geißler Bündnis 90/Die Grünen
Frau Helen Kehmeier Bündnis 90/Die Grünen
Herr Peter Kirchrath FDP
Herr Ludger Reffgen BÜRGERAKTION

Beratende Mitglieder

Herr Oliver Kohl Allianz für Hilden

Von der Verwaltung

Herr Roland Becker Stadt Hilden
Frau Christina Schroeder Stadt Hilden

Abwesend waren:

ordentliche Mitglieder

Frau Ingrid Benecke CDU
Frau Sibylle Owsianowski AfD

Beratende Mitglieder

Frau Birgit Behner Allianz für Hilden

Von der Verwaltung

Herr Dr. Claus Pommer

Tagesordnung:

Eröffnung der Sitzung

Änderungen zur Tagesordnung

Einwohnerfragestunde

- 1 Befangenheitserklärungen
- 2 Partnerschaftsgesuche im Vorjahr
- 3 Entwicklung der Städte-Partnerschaften - Partnerschaftsaktivitäten in 2021 und Ausblick 2022 WP 20-25 SV
01/065
- 4 Interessensabfrage bei den Auszubildenden an einem Praktikum in der Kommunalverwaltung von Nové Mesto nad Metují WP 20-25 SV
01/064
- 5 Entsendung einer offiziellen Delegation in die Partnerstadt Nove Mesto nad Metuji WP 20-25 SV
01/063
- 6 Mitteilungen und Beantwortungen von Anfragen
- 7 Entgegennahme von Anfragen und Anträgen

Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende, Michael Deprez, eröffnete die Sitzung und begrüßte die anwesenden Mitglieder des Gremiums. Er stellte fest, dass die Unterlagen form- und fristgerecht zugegangen sind.

Änderungen zur Tagesordnung

Änderungen zur Tagesordnung ergaben sich nicht.

Einwohnerfragestunde

Zur Einwohnerfragestunde meldete sich niemand.

-
- 1 Befangenheitserklärungen

Befangenheitserklärungen gab es keine.

-
- 2 Partnerschaftsgesuche im Vorjahr

Herr Becker, Leiter des Teams Bürgermeisterbüro, teilte den Mitgliedern des Paten- und Partnerschaftsausschusses mit, dass es im Vorjahr keine Partnerschaftsgesuche gegeben hat.

3	Entwicklung der Städte-Partnerschaften - Partnerschaftsaktivitäten in 2021 und Ausblick 2022	WP 20-25 SV 01/065
---	--	-----------------------

Rm Kehmeier/Bündnis 90/Die Grünen erkundigte sich, ob der Selbstkostenbeitrag für die Fahrt des Kinderparlamentes und Jugendparlamentes dieses Jahr geringer ausfallen würde, da es in der Vergangenheit zu Problemen bei der Finanzierung gekommen sei.

Herr Becker, Leiter des Teams Bürgermeisterbüro, teilte mit, dass ihm nicht bekannt sei, dass das Problem noch aktuell sei. Er sagte zu, sich zu erkundigen und das Ergebnis mitzuteilen.

Vorsitzender Rm Deprez/CDU berichtete, dass angeregt wurde, einen Termin für eine Videokonferenz mit der Partnerstadt Warrington zu vereinbaren, um herauszufinden, warum die Anfragen von der Stadt Hilden von Warrington derzeit nicht beantwortet werden.

Der Paten- und Partnerschaftsausschuss nahm die Partnerschaftsaktivitäten in 2021 und die Planungen für 2022 zur Kenntnis.

4	Interessensabfrage bei den Auszubildenden an einem Praktikum in der Kommunalverwaltung von Nové Mesto nad Metují	WP 20-25 SV 01/064
---	--	-----------------------

Herr Becker, Leiter des Teams Bürgermeisterbüro, führte ergänzend zu der Sitzungsvorlage aus, dass die Verwaltung bereits im Austausch mit der Partnerstadt Nové Mesto stehe, um ein sinnvolles Programm für ein Praktikum zu erstellen.

Rm Reffgen/BA zeigte sich erfreut über die erstaunliche Entwicklung und betonte, dass eine Quote von fast 50 % der Azubis, die ein grundsätzliches Interesse signalisiert haben, sehr gut sei. Dies ermutige dazu, den Weg fortzugehen und zu konkretisieren. Die Aussage, dass die Verwaltung bereits eine Chance für die Umsetzung in diesem Sommer sehe, könnte eine Möglichkeit sein, bereits kurzfristig handfeste Ergebnisse zu erzielen und möglicherweise bereits bei der nächsten Sitzung des Ausschusses erste Erfahrungswerte zu erhalten.

Rm Geißler/Bündnis 90/Die Grünen erkundigte sich, ob auch die Erstellung eines Erfahrungsberichtes durch den Auszubildenden angedacht sei, der dem Ausschuss zur Verfügung gestellt werden könnte oder sogar eine direkte Vorstellung im Ausschuss. Vorsitzender Rm Deprez/CDU sicherte zu, dass der Ausschuss im Anschluss an das Praktikum einen Bericht erhalten werde.

Herr Schnee/SPD betonte, dass die Sinnhaftigkeit der Umsetzung außer Frage stehe. Er wies darauf hin, dass die Verwaltung aber auch die Finanzierung im Hinterkopf behalten solle.

Der Paten- und Partnerschaftsausschuss nahm die Ausführungen der Verwaltungen zur Interessensabfrage bei den städtische Auszubildenden an einem Praktikum in der Kommunalverwaltung der tschechischen Partnerstadt Nové Město nad Metují zur Kenntnis.

5	Entsendung einer offiziellen Delegation in die Partnerstadt Nove Mesto nad Metuji	WP 20-25 SV 01/063
---	---	-----------------------

Herr Schnee/SPD erklärte, dass die SPD Fraktion den vorgeschlagenen Termin im September favorisiere, verbunden mit der Hoffnung, dass die Coronalage zu diesem Zeitpunkt besser sei. Die Form der Anreise solle dann von Personen, die an der Delegation teilnehmen, entschieden werden.

Rm Schreier/CDU teilte mit, dass seine Fraktion die Termine im Juni aufgrund der Coronalage bevorzugen würde.

Rm Geißler/Bündnis 90/Die Grünen erläuterte, dass sie den ersten Termin im Juni bevorzuge, da es zeitlich gut mit der Fotoausstellung von Michael Ebert zusammenpasse.

Herr Kirchrath/FDP sprach sich für den Termin im September aus.

Rm Reffgen/BA erläuterte, dass er die Bewertung aufgrund der vielen Vorbehalte aktuell schwierig findet. Daher habe er aktuell keine Terminpräferenz, da der Termin vom aktuellen Geschehen abhängt. Er hoffe, dass die offizielle Delegation in diesem Jahr überhaupt nachgeholt werden könne.

Vorsitzender Deprez/CDU führte aus, dass eine namentliche Benennung der Teilnehmer/innen der offiziellen Delegation bei einer Fahrt mit dem PKW erst kurz vor der Delegation erfolgen müsse.

Rm Schreier/CDU sprach sich dafür aus, dass bei einer Fahrt mit dem Auto vorab ein aktueller Test von allen Reisenden gemacht werden sollte.

Beschlussvorschlag (rot ergänzt)

Auf der Grundlage des mit der Stadt Nové Město nad Metují geschlossenen Partnerschaftsvertrages beschließt der Rat der Stadt Hilden nach Vorberatung im Paten- und Partnerschaftsausschuss

a) die Entsendung einer offiziellen Delegation in die Partnerstadt Nové Město nad Metují in der Zeit vom 16.06. - 19.06.2022

b) in der Zusammensetzung

Bürgermeister,
Vorsitzender PPA,
je 1 Vertreter der Fraktionen
1 -2 Verwaltungsmitarbeiter

Für die teilnehmenden Ratsmitglieder und sachkundigen Bürger wird ein Eigenanteil in Höhe von 110,00 € festgesetzt.

c) Die Reise erfolgt mit PKW.

Der Beschluss ergeht unter dem Vorbehalt, dass die Delegation zu dem Zeitpunkt aufgrund Corona und den jeweiligen Maßgaben der Coronaschutzverordnung möglich ist.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen mit 5 Ja-Stimmen der CDU und 3 Ja-Stimmen vom Bündnis 90/Die Grünen.

6 Mitteilungen und Beantwortungen von Anfragen

Keine.

7 Entgegennahme von Anfragen und Anträgen

Keine.

Ende der Sitzung: 17:20 Uhr

Michael Deprez / Datum
Vorsitzender

Christina Schroeder / Datum
Schriftführerin

Gesehen:

Dr. Claus Pommer / Datum
Bürgermeister

Roland Becker / Datum
Leiter des Teams Bürgermeisterbüro